

# Dunkle Stunden

Von Vloki\_Varulf

## Prolog: Vorgeschichte

Er war Jünger der Paladine, Saranor. Mit 15 wurde er von einem Paladin namens Derolan Windbringer unter seine Fittiche genommen und zum Paladin ausgebildet. Doch Als er mit seiner Ausbildung zum Streiter des Lichts beginnen sollte, kam ER: Arthas Menethil der Todesritter und seine Armee aus Untoten. Sie schlachteten viele seiner Artgenossen ab, darunter seine Familie, die einst in Morgenluft, einem kleinen Elfendorf im Eversongforest. Alles was den Elfen blieb, war ein zerstörtes Waldreich, eine geteilte Hauptstadt und Hunger.... Hunger nach Magie. Der Grund dafür war allerdings nicht die Zerstörung des Sonnenbrunnens, sondern etwas anderes. Die Elfen waren im Laufe der Jahrhunderte abhängig von der Magie geworden. Sie hatten es nur nicht bemerkt. Nach dem Fall des Geschlechts der Hochgeborenen hatten die Elfen einen neuen Namen angenommen. Sie nannten sich fortan Blutelfen und nutzten dämonische Magie, um ihren Durst zu stillen. Mit der Zeit wurden sie selbst zum Teil dämonisch, so auch Saranor, der fortan den Beinamen Blutschwur trug. Nun ist es ganze elf Jahre her und Saranor ist ein junger Mann geworden, der sein Volk um jeden Preis verteidigen würde. Er lebt am Falkenplatz im Immersangwald und ist ein begabter Kämpfer. Doch noch weiß er nicht, welches Schicksal ihn ereilen wird...